



DIGITALER RECHTSPRECHUNGS-KOMMENTAR MONATSÜBERSICHT DEZEMBER 2019, AUSGABE 103

Exakt und präzise kommentieren renommierte Expertinnen und Experten die aktuelle Rechtsprechung.

ARBEITSRECHT

For du lieu de l'activité habituelle en cas d'occupation répartie sur deux sites

Vincent Carron

Le Tribunal fédéral confirme l'admissibilité de retenir un for de lieu d'activité habituelle lorsque l'activité est presque identiquement répartie entre deux sites, et que l'un se distingue par un élément qualitatif ténu.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [4A_131/2019](#) vom 11. September 2019
Publiziert am 30. Dezember 2019

Erreur de l'employé relative à l'impact d'une convention de réduction de temps de travail sur ses droits au chômage

Vincent Carron

Un employé ne peut pas annuler pour erreur essentielle une convention de réduction de temps de travail passée avec son employeur au motif qu'il ignorait que cette convention aurait une incidence sur ses droits aux indemnités de l'assurance chômage.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [4A_624/2018](#) vom 2. September 2019
Publiziert am 30. Dezember 2019

ERBRECHT

Stillschweigende Annahme des Willensvollstreckermandates auch ohne Fristansetzung

Alexandra Hirt

Im Nachlass einer der weltweit vermögendsten Personen geht es um die Frage, in welchem Zeitpunkt der

Willensvollstrecker sein Mandat angenommen hat. Dies ist im Aufsichtsverfahren relevant, weil der Willensvollstrecker ab dann rechenschafts- und auskunftspflichtig ist.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [5A_940/2018](#) vom 23. August 2019

Publiziert am 17. Dezember 2019

www.weblaw.ch

IPR/IZPR UND ARBITRATION

Swiss Federal Court Addresses Jurisdiction and Admissibility in CAS Arbitration

Mladen Stojiljkovic

In case 4A_413/2019, the Swiss Federal Court in obiter dicta found convincing the argument that a time limit to file an appeal with the CAS does not deprive CAS of its jurisdiction.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [4A_413/2019](#) vom 28. Oktober 2019

Publiziert am 17. Dezember 2019

STEUERRECHT

Revirement de jurisprudence du Tribunal fédéral en matière de TVA financière

Lysandre Papadopoulos / Jacques Pittet

Les auteurs analysent des pistes de réflexion quant aux motifs pour lesquels le Tribunal fédéral a procédé à un revirement de jurisprudence dans son arrêt 2C_943/2017 du 17 juillet 2019 (= ATF 145 II 270) relatif à la négociation dans le domaine financier en matière de TVA.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [2C_943/2017](#) vom 17. Juli 2019 publiziert als [BGE 145 II 270](#)

Publiziert am 18. Dezember 2019

VERTRAGSRECHT

Grundlagenirrtum beim zusammengesetzten Vertrag

Zum Zusammenspiel von Ungültigkeit ex tunc und faktischem Vertragsverhältnis

Elena Koch / Dario Galli / Markus Vischer

In seinem Urteil 4A_335/2018 vom 9. Mai 2019 stellte das Bundesgericht fest, dass der Grundlagenirrtum auch einen zusammengesetzten Vertrag mit Elementen eines Dauerschuldverhältnisses zwingend als Ganzes entweder ex tunc oder ex nunc dahinfallen lasse. Bei einer Ungültigkeit ex tunc lässt das Bundesgericht einen Rückgriff auf dispositives Vertragsrecht jedoch über die Figur des faktischen Vertragsverhältnisses zu.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [4A_335/2018](#) vom 9. Mai 2019

Publiziert am 19. Dezember 2019

ZIVILPROZESSRECHT

Vergleichsgespräche nicht vom Grundsatz der Justizöffentlichkeit erfasst

Martina Patricia Steiner / Fabienne Bretscher

Das Bundesgericht setzte sich im zur Publikation vorgesehenen Entscheid 4A_179/2019 mit der Frage auseinander, ob eine akkreditierte Gerichtsberichterstatteerin von der Teilnahme an Vergleichsgesprächen ausgeschlossen werden konnte. Es stellt klar, dass kein Anrecht auf Anwesenheit beim Versuch der gütlichen Einigung besteht, weil dieser Verfahrensabschnitt nicht auf die gerichtliche Streitentscheidung ausgerichtet ist. Offen gelassen wurde vom Bundesgericht, ob ein Teilnahmerecht an Instruktionsverhandlungen besteht, die nicht bloss zum Versuch einer Einigung angesetzt werden. Die Autorinnen äussern sich auch dazu.

Kommentar zu: Urteil des Bundesgerichts [4A_179/2019](#) vom 24. September 2019 publiziert als [BGE 146 I 30](#)

Publiziert am 5. Dezember 2019

Die aktuellsten juristischen Neuigkeiten werden Ihnen in den Blogs kompakt zusammengefasst.

ANWALTS- UND NOTARRECHT

Verstoss gegen Art. 12 lit. a BGFA wegen Betreibungen in exorbitanter Höhe

Martin Rauber

ARBEITSRECHT

Unzulässige Kettenarbeitsverträge; Ferienentschädigung

Roland Bachmann

BAU- UND IMMOBILIENRECHT

Änderung der stadtbernischen BZO im Zuge der Volksinitiative «Für bezahlbare Wohnungen»

Fabian Klaber

BÜRGERRECHT

La présomption de connaissance de la Suisse pour la naturalisation

Marion Chautard



GESELLSCHAFTSRECHT UND FINANZMARKTRECHT

Cash Pool, aktienrechtliche Verantwortlichkeit, Zulässigkeit der Berücksichtigung von Konzerninteressen

Martin Rauber

IMMATERIALGÜTERRECHT

World Economic Forum (fig.) / Zurich Economic Forum (fig.)

Nicolas Guyot

WEISSENSTEIN

Nicolas Guyot

IPR/IZPR UND ARBITRATION

CAS decision declining jurisdiction over Algerian football dispute upheld (Swiss Supreme Court)

Philippe Bärtsch / Damien Clivaz

Counsel's conflict of interest and late filing of appeal in CAS arbitration are admissibility and not jurisdictional issues (Swiss Supreme Court)

Philippe Bärtsch / Alice Williams

KARTELLRECHT

Sanktionsverfügung - Preispolitik Swisscom ADSL; Bestätigung des Missbrauchs der marktbeherrschenden Stellung mittels Kosten-Preis-Schere

Martin Rauber

SCHKG

La cession des actifs compris dans une succession répudiée

Quentin Cuendet

STEUERRECHT

La notification de fait d'une personne habilitée à recourir en assistance administrative en matière fiscale

Tobias Sievert

Le Tribunal fédéral approuve la plus grande fishing expedition du monde

Fabien Liégeois

STRAFPROZESSRECHT

L'obligation de restituer les rétrocessions à la banque employeuse

Katia Villard

La qualité pour recourir de la partie plaignante dont les prétentions relèvent du droit public

Vinciane Farquet

22. Jan. 2020
13.00 – 13.30 Uhr

Brown Bag

Benno Kästli
«Lebenslanges Lernen»

Kostenlose Online-Weiterbildungen in der Mittagspause

www.weblaw.ch

VERTRAGSRECHT

La résiliation d'un bail en raison de la sous-location sur Airbnb

Célian Hirsch

La responsabilité de l'organisateur de voyage à forfait (1/2) : les conditions de la responsabilité

Marie-Hélène Spiess

La prescription lors d'un dommage différé (arrêt 1/2)

Simone Schürch

ZIVILPROZESSRECHT

Le cumul d'actions en cas de pluralité de procédures et la notion de consignation de loyer au sens de l'art. 243 al. 2 CPC

Marion Chautard

Le droit inconditionnel de répliquer

Célian Hirsch

EDITIONS WEBLAW

Der dRSK umfasst Rechtsprechungskommentare von über 100 Spezialisten auf mehr als 30 Rechtsgebieten. Die Expertenkommentierungen durchlaufen ein internes Peer Review anhand einer renommierten Redaktion, welches einen hohen Qualitätsstandard gewährleistet.

Neben den Expertenkommentierungen sind im dRSK Blog-Beiträge enthalten. Für die Inhalte dieser Beiträge zeichnen die Verfasser und Inhaber der Blogs verantwortlich - [Liste der Blogs](#)

Der dRSK wird separat und als Teil des Informations- und Rechercheportals Push-Service Entscheide angeboten. Die Besprechungen sind über einen Zitiervorschlag und Randziffern zitierfähig.

Statistik:

Zugang zum Push-Service Entscheide: 8518

Information und Impressum:

info@weblaw.ch | T +41 31 380 57 77

ISSN 1663-9995. Editions Weblaw.

Abmeldungen und Adress-Änderungen: Login unter <https://register.weblaw.ch>. Unter dem Navigationspunkt «Profildaten bearbeiten» und folgend «E-Mail Adressen» können Sie die Monatsübersicht zum dRSK abbestellen bzw. Adress-Änderungen vornehmen.

Bitte antworten Sie nicht auf diese E-Mail, sondern benutzen Sie die oben erwähnten Kontaktinformationen.

<https://drsk.weblaw.ch>



